

**Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Boizenburg/Elbe**

**Oktober/November/
Dezember/Januar 2016**



Kirchengemeindebrief

... nicht nur sonntags.



„Haben wir Gutes empfangen von Gott und sollten das Böse nicht auch annehmen?“ Hiob 2, 10

Liebe Gemeinde,
das, was im Monatsspruch für Oktober uns als Frage aufgeben ist zu bedenken, lässt keine schnellen oder vollmundigen Antworten zu. Denn wer könnte und wollte eine Antwort annehmen, die kein echter Trost ist? Wer selbst erlebt und erlitten hat, dass eigene Kinder oder Enkelkinder vor ihm sterben mussten wird hier eher schweigen und an die eigene Ver-

zweiflung erinnert werden.

Denn Hiob hat – so wird es im 1. Kapitel erzählt – schon den Tod all seiner Söhne und Töchter erlebt. Und nun bekommt er die Diagnose „Krebs“ mitgeteilt. Eben eine Hiobsbotschaft, wie es das aus dieser Bibelstelle herrührende Sprichwort sagt.

Sicher, die Bibelwissenschaft weiß, dass Hiob keine einzelne historische Person war, sondern dass sich in seinem Schicksal die menschlichen Erfahrungen von Jahrtausenden im Umgang mit dem Leid verdichten und widerspiegeln. Und dass dieses Buch mehrere literarische Schichten enthält, die den Umgang mit dem Leid unterschiedlich deuten. Und da ist dann am Ende nach all den bohrenden Fragen und (An!!)-klagen gegenüber Gott das Happy End der alten Hiobserzählung (vergleiche Kap. 42,10-16). Sie ist aber nur ein erträumter und in der Realität kaum glaubhafter Trost: dass Hiob dann noch einmal „sieben Söhne und drei Töchter“ (Hiob 42,13) bekam. Denn weitere neue Kinder können den Verlust eines einzigen eigenen Kindes niemals aufwiegen!

Wo nun ist Antwort auf Hiob und seine Fragen zu finden? Eine Frage, die auch das „Warum“ umfasst. Warum musste dieser geliebte Mensch so jung und vor mir sterben? Warum habe gerade ich diese böse Krankheit bekommen? Was kann man darauf antworten, das wirklich trägt? Wieso lässt Gott das Leid zu, ja wo ist er in dieser Welt zu finden?

Die Urchristenheit hat mit den biblischen Erzählungen vom Leiden und Sterben Jesu Christi geantwortet: In IHM erkannte sie Gottes Gegenwart: hilflos, leidend und ohnmächtig am Kreuz. Da ist Gott zu finden. Und unter dem Kreuz Jesu von Nazareth damals auf Golgotha standen nur wenige Frauen bzw. einige schauten von ferne zu. Seine Jünger aber waren aus Angst geflohen.

Ich erlebe es immer wieder, dass die Häuser und Orte des Leides bei uns gemieden werden. Menschen, die eine „Hiobsbotschaft“ bekommen haben

werden gerade dann allein gelassen, wenn sie Hilfe am nötigsten hätten. Warum besuchen wir sie dann nicht? Warum diese Angst vor dem Leid und dem Tod unter uns?

Dietrich Bonhoeffer schreibt aus der Haft in seinem Gedicht „Christen und Heiden“:

*„Menschen gehen zu Gott in ihrer Not, flehen um Hilfe,
bitten um Glück und Brot um Errettung aus Krankheit, Schuld und Tod.
So tun sie alle, alle, Christen und Heiden.
Menschen gehen zu Gott in Seiner Not,
finden ihn arm, geschmäht, ohne Obdach und Brot,
sehen ihn verschlungen von Sünde, Schwachheit und Tod.
Christen stehen bei Gott in Seinen Leiden.“*

Ihr Pastor Hartwig Kiesow

Neues aus dem Kirchengemeinderat

Ab Januar ist Herr Alexander Jordt aus Neu Gülze unser neuer Friedhofswart. Die feierliche Verabschiedung von Herrn Manfred Jordt wird im Gottesdienst am 10.1.2016 erfolgen.

Im Anschluß dieses Gottesdienstes wird es einen öffentlichen Neujahrsempfang unserer Kirchengemeinde geben- zu dem alle herzlich eingeladen sind. Auf diesem Neujahrsempfang soll das Ehrenamt besonders gewürdigt werden.

Seit einigen Wochen halten wir die Kirche offen. Es erklingt Orgelmusik und wir stellen fest, dass ganz viele Einheimische und Gäste der Stadt die offene St.Marien Kirche zum Gebet nutzen. Das freut uns sehr. Eintragungen ins Gästebuch reflektieren die positive Resonanz.

Am 8.11.2015 findet nach dem Gottesdienst eine Gemeindeversammlung statt. Wir berichten von unserer Arbeit und bieten die Möglichkeit zum Gespräch. Es geht u.a. um Ihre Meinung zum künftigen Namen unserer Kirchengemeinde. Wir laden dazu herzlich ein und hoffen auf rege Beteiligung.

Wir haben uns darauf verständigt, dass statt unserer Adventsfeier, zu der ein fester Kreis eingeladen wurde, ein offener Grill-Sommer-Abend im nächsten Jahr für unsere Kirchengemeindeglieder stattfinden soll.

Unsere Gottesdienste

Oktober

Gottesdienst	Zeit	Besonderheiten	Pastor/in
04. Oktober Erntedank	11 Uhr im Zelt in Horst	Festgottesdienst zu 25 Jahren Deutsche Einheit mit Abendmahl und Mittagssuppe und Angeboten für Kinder zusammen mit KG Lauenburg	Pastoren Graffam, Bartels und Kiesow
11. Oktober	9.30 Uhr		Dr. Kiesow
18. Oktober	9.30 Uhr		Pastorin Kurzweg
25. Oktober	9.30 Uhr		Dr. Kiesow

November

Gottesdienst	Zeit	Besonderheiten	Pastor/in
01. November	9.30 Uhr	Gottesdienst zum Ge- denktag der Reforma- tion mit Abendmahl	Pastor Bartels
08. November	9.30 Uhr	Mit anschließender Gemeindeversamm- lung	Dr. Kiesow Alle Kirchenäl- testen
15. November	9.30 Uhr		Prediger Skubowius
18. November Buß- und Bettag	20.00 Uhr	„Selig sind die Toten“ (Faure Requiem) und Musikalische Exequi- en (Heinrich Schütz)	SängerAkademie Hamburg
22. November Ewigkeits- sonntag	9.30 Uhr 15.00 Uhr	Mit Abendmahl und Chor Andacht auf dem Friedhof mit Verlesung aller Verstorbenen	Dr. Kiesow Dr. Kiesow
29. November 1. Advent	9.30 Uhr		Prediger Skubowius

Dezember

Gottesdienst	Zeit	Besonderheiten	Pastor/in
06. Dezember 2. Advent	15 – 16.30 Uhr	Nikolausfest mit Andacht	Loonstra/ Wetjen
13. Dezember 3. Advent	9.30 Uhr	Mit Abendmahl	Dr. Kiesow
20. Dezember 4. Advent	17.00 Uhr	Weihnachtsoratorium Teil 1 bis 3	SängerAkademie Hamburg
24.12. Heilig Abend	14.00 Uhr	Christvesper in Rensdorf	Dr. Kiesow
	15.30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel	Wetjen/Meyer/ Dr. Kiesow
	17.30 Uhr	Christvesper mit Chor	Dr. Kiesow
	23.00 Uhr	Feier der Christnacht	Pastor Bartels
26. Dezember	09.30 Uhr	Weihnachtsfest- gottesdienst in der Kirche	Dr. Kiesow
31.12. Altjahresabend	16.00 Uhr	Mit Abendmahl	Dr. Kiesow

Januar

Gottesdienst	Zeit	Besonderheiten	Pastor/in
03. Januar	9.30 Uhr		Pastor Scharnweber
10. Januar	9.30 Uhr	Epiphaniagottes- dienst mit Neujahrsempfang und Verabschiedung von Friedhofswart M. Jordt	Dr. Kiesow
17. Januar	9.30 Uhr	Mit Abendmahl	Dr. Kiesow
24. Januar	9.30 Uhr		Dr. Kiesow
31. Januar	9.30 Uhr		Pastor Bartels

Gottesdienste in den Seniorenheimen (Stunde der Kirche)			
29. Oktober	10 Uhr	ASB	Dr. Kiesow
30. Oktober	10 Uhr	Grüner Weg	Dr. Kiesow
26. November	10 Uhr	ASB	Dr. Kiesow mit Abendmahl
27. November	10 Uhr	Grüner Weg	Dr. Kiesow mit Abendmahl
17. Dezember	10 Uhr	ASB	Dr. Kiesow
18. Dezember	10 Uhr	Grüner Weg	Dr. Kiesow
21. Januar	10 Uhr	ASB	Dr. Kiesow
22. Januar	10 Uhr	Grüner Weg	Dr. Kiesow

St. Marien Forum um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum:

28. Oktober: Befreit aus Gnade: Was bedeutet das heute? Mit Pastor Dr. Mitchell Grell, Beauftragter der Arbeitsstelle Reformationsjubiläum 2017 für Mecklenburg und Pommern

25. November: Beginn bereits **18 Uhr** (mit Imbiss): Im Rahmen der Reihe „Entwicklungspolitische Tage Mecklenburg-Vorpommern“ zeigen wir den Spielfilm von Erwin Wagenhofer zum Thema Migration und Menschenhandel „Black Brown White“.

Als Fernfahrer ist Don Pedro auf den Landstraßen Spaniens und Nordafrikas unterwegs. Das ist ein hartes Geschäft. Gelegentlich bessert er seine Einkünfte durch ein riskantes, aber ertragreiches Geschäft auf: Menschen schmuggeln aus Afrika in die Festung Europa. Das läuft gut, doch diesmal gibt es Probleme: Eine junge, afrikanische Frau weigert sich, in den Hohlraum hinter der Fahrerkabine zu steigen. Gemeinsam mit ihrem kleinen Sohn setzt sie sich auf den Beifahrersitz. Eine abenteuerliche Reise nimmt ihren Lauf. Der Film erzählt eine spannende, fiktive Geschichte, die aktuelle Themen wie Schlepperei und Flucht anspricht:

Im Anschluss an den Film ist Gelegenheit zur Diskussion mit Walter Bartels, Pastor für Flüchtlingsangelegenheiten im Kirchenkreis Mecklenburg

27. Januar: 19.30 St. Marien Forum (Thema folgt)

Information zum Totensonntag

Am **22. November 2015**, dem letzten Sonntag des Kirchenjahres, ist Ewigkeits- bzw. Totensonntag. Wir werden an diesem Tag der Verstorbenen wieder **an zwei Orten** in unterschiedlicher Weise gedenken.

Zuerst ist um 9.30 Uhr Gottesdienst in der St. Marien Kirche. Hier feiern wir – wie es in der evangelisch-lutherischen Kirche an diesem Tag seit alters her üblich ist - miteinander das Heilige Abendmahl und sind dabei mit unseren Verstorbenen im Herrn verbunden. Und wir werden für alle im zurückliegenden Kirchenjahr verstorbenen und kirchlich beerdigten Gemeindegliedern eine Kerze als Symbol des ewigen Lebens entzünden, das sie in der Taufe empfangen haben. Darum heißt der Sonntag in der Kirche korrekt **„Ewigkeitssonntag“** und die liturgische Farbe ist grün, die Farbe der Hoffnung, die über den Tod hinausreicht.

Besonders für diejenigen Menschen, die unseren christlichen Glauben nicht teilen und die ihre Angehörigen „weltlich“ bestatten ließen bieten wir eine zweite Möglichkeit des würdigen Totengedenkens an. Denn die evangelische Kirche hat noch eine weitere Liturgie mit anderen biblischen Texten, die sich dann auf den **Gedenktag der Entschlafenen** beziehen, der im Volksmund meistens **Totensonntag** heißt.

Darum werden wir den Gedenktag der Entschlafenen auf dem Friedhof, der in evangelischer Trägerschaft ist, um **15 Uhr mit einer Andacht in der Trauerhalle** begehen. Hier werden wir *aller Menschen gedenken*, die in diesem Jahr bei uns beerdigt wurden und dazu ihre Namen verlesen. In der Fürbitte beten wir dann für sie und die Trauernden und zünden ebenfalls Kerzen an.

Die Namen aller Verstorbenen werden auch deswegen erst am Nachmittag verlesen, weil ein Gottesdienst mit Predigt und Abendmahl in der kalten Kirche eine zumutbare zeitliche Länge besitzen sollte. Und auf die Verkündigung des Gotteswortes und die Feier des Heiligen Abendmahles kann eine Gemeinde, die Martin Luther in Ehren hält, niemals verzichten. Sollten Sie nicht wünschen, dass ein Name öffentlich genannt wird, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro unter 038847-52090 bzw. Sie hinterlassen eine Nachricht auf dem Anruferbeantworter.

Ihr Pastor Dr. Hartwig Kiesow

Urlaub

Pastor Kiesow hat vom 13.– 23.10. 2015 Erholungsurlaub. In dieser Zeit vertritt ihn bei Beerdigungen Pastorin Kurzweg, Tel: 0170-4832319

Irish Celtic Sunday - The Robbie Doyle Band

Die Robbie Doyle Band kommt am **11. Oktober** wieder zu uns nach Boizenburg. Um 16 Uhr findet das Sonntagskonzert mit der faszinierenden Gruppe in St. Marien statt (Eintritt: 15 €, erm. 12 €). Bereits in den vergangenen Jahren begeisterte diese Gruppe die Fans irischer Musik aus Boizenburg und Umgebung mit ihrem Konzert.

The Robbie Doyle Band hat sich der in Irland so genannten klassischen Variante der traditionellen irischen Musik verschrieben. „Klassisch“ dabei ist nur die Instrumentierung, nicht die Performance – ansteckend mitreißend bis betörend eindringlich und dabei überzeugend virtuos.

Brid Ni Chaithain (Gesang in gälischer Sprache, Harfe) aus Irland, **Bernd Lüdtk**e (Fiddle, Gitarre, Gesang) aus Berlin, und **Robbie Doyle** (Gesang, Bodhran, Bones, Flöten) aus Irland, haben sich zu einem Trio zusammengefunden, das ein lebendiges und abwechslungsreiches Programm mit traditionellen irischen Tänzen, facettenreichem Gesang und Humor darbietet und hierzulande einzigartig in der Zusammensetzung der Instrumente ist.

Musikalische und persönliche Visitenkarten sind u. a. Bands wie An Tain, Midnight Court und Inish. Hiermit verfügen die drei über ein profundes Repertoire an professioneller Bühnenerfahrung, die einen gelungenen Auftritt garantiert.



Einladung zum Nikolausfest

Am Sonntag, den 06.12.15 wollen wir wieder recht herzlich zum Nikolausfest einladen. Wir hören von Sankt Nikolaus und es gibt Kaffee + Kuchen sowie wieder allerlei zum weihnachtlichen Basteln. Ein kleines Rahmenprogramm sorgt für Unterhaltung und vielleicht kommt ja auch der Nikolaus wieder vorbei.

Ort: Gemeindezentrum
Beginn: 14.30 Uhr



St. Martinsumzug

Am Mittwoch, den 11.11.16 veranstaltet die Kirchgemeinde wieder einen Laterneumzug um die Altstadt. Wir starten um 17.00 Uhr in der Kirche. Im Anschluss gibt es Punsch, Stockbrot und Bratwurst an der Kirche.

Konzert am Samstag, 28.11.2015 um 17:15 Uhr in St. Marien zum Beginn der Adventszeit mit dem Lüdersburger Shantychor e.V. „Achtern Elvdiek“

Weihnachten auf See zu sein, ist schon immer etwas anders gewesen. Die harten Seemänner hatten gerade in dieser Zeit einen weichen Kern. Auch sie sangen zur Weihnachtszeit Lieder, hatten einen geschmückten Baum und schauten voller Sehnsucht an Deck in die Ferne. Der Lüdersburger Shantychor e.V. Achtern Elvdiek versucht in seinen Konzerten dieses in Erinnerung zu bringen. In diesem Jahr steht das Adventprogramm unter dem Motto: „Advent an Bord“ zu dem herzlich eingeladen wird. Es erklingen neben Seemannslieder maritim geschmückte Adventlieder aus alter und neuer Zeit sowie adventliche Geschichten.

Bei freiem Eintritt wünschen wir den Konzertbesuchern eine adventliche, nachdenkliche Stimmung, mit Freude auf eine frohe Weihnachtszeit. Mit Ihrer Spende am Ende des Konzertes helfen Sie der Kirchengemeinde St. Marien für wichtige Aufgaben und dem Lüdersburger Shantychor für neues Notenmaterial. Wir freuen uns auf Sie und wünschen Ihnen schon heute einen stimmungsvollen Nachmittag.

*Dipl-Musikdirektor
Wolfgang Martens, Chorleiter*

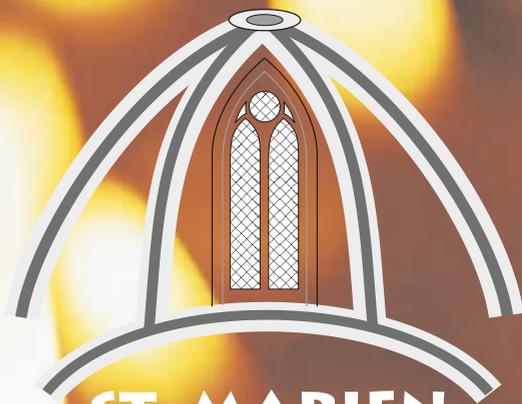


Mittwochs
um 18 Uhr

2.12.

9.12.

16.12.



**ST. MARIEN
KIRCHE
BOIZENBURG**

ADVENTLICHE MEDITATION

Herzlich Willkommen!



Zum fünften Mal in Folge wird es den



Kleinen ökumenischen Weihnachtsmarkt

vor dem Südportal der St. Marienkirche geben.

Am Freitag des dritten Adventswochenendes wird es am Vormittag und
Nachmittag selbst gefertigtes aus den Gemeinden geben.

Punsch, Waffeln und Bratwurst werden auch wieder angeboten.

So wird es Gelegenheit geben kleine Weihnachtsgeschenke zu kaufen,
zu klönen und sich zu stärken.

Wir freuen uns auf Sie, am 11.12.15 vor dem Südportal.



Krippenspiel in Boizenburg

Wir wollen an Heilig Abend ein Krippenspiel aufführen.
Hast du Lust als Spieler mitzuwirken?

**Wir treffen uns zur ersten Probe
am Montag, den 2. November, um 17.30 Uhr
im Gemeindezentrum in der St. Marienkirche.**



mit Claudia Wetjen (Tel. 0160 / 97907305)
und Uschi Meyer (Tel.038847 / 59 65 3)

Wir brauchen auch wieder kleine Tänzer für den Lichtertanz.
Auch hierfür könnt ihr euch unter den angegebenen Telefonnummern melden.

Selig sind die Toten Konzert zum Buß- und Betttag in St. Marien Boizenburg mit der Sängerakademie Hamburg

Der Studiochor unter Leitung von Elena Pavlova, Gesangssolisten und der bekannte Hamburger Organist Andreas Fabienke werden am Buß- und Betttag, 20.00 Uhr, in St. Marien in einem Konzert „Selig sind die Toten“ mit Requienversionen von Heinrich Schütz und Gabriel Fauré zu hören sein.

Das Fauré Requiem, ein intimes, fried- und liebevolles Requiem eignet sich in besonderer Weise zur Einleitung des Konzerts, denn in der Verwendung der musikalischen Mittel geht der Komponist hier extrem ökonomisch vor. So wie in diesem Werk komponiert man für gewöhnlich in der Kammermusik. Die dynamischen Kontraste sind gezügelt, die Klangfarben fast impressionistisch changierend und gedämpft, es ist eine defensive und sehr feinfühlig empfundene Musik, die auch in der Orgelfassung einen besonderen Reiz in sich birgt.

Neben den großen Passionsmusiken zählen die Musikalischen Exequien von Heinrich Schütz zu einem ganz besonderen Kleinod. Erst mit der Schütz-Renaissance des 20. Jahrhunderts erhielt das Werk seinen bevorzugten Platz. Das doppelchörig 3teilig angelegte Werk beeindruckt immer wieder durch seine melodisch fast meditativ anmutende Tonschönheit. Es kommt nicht von ungefähr, dass die liturgischen Texte und die rhythmisch eindringliche Ausdrucksform den Vergleich mit einer Schütz „Opera“ aufkommen lassen.

In der Vertonung des Canticum Simeonis „Selig sind die Toten“ findet die deutsche Totenmesse ihren Höhepunkt zum Gedenken aller Verstorbenen.



17 Jugendliche und junge Erwachsene überqueren die Alpen zu Fuß auf dem Europäischen Fernwanderweg E5 **24. Juli - 2. August 2016**

von Oberstdorf/Deutschland nach Meran/Italien. Übernachtet wird in Alpenvereins­hütten und einfachen Quartieren. 7 Tagestouren mit 4 bis 9 stündigen Wanderungen führen dich vielleicht noch nicht an deine Grenzen der Kondition, aber eine Herausforderung an deinen Willen und deine Kräfte sind sie ganz bestimmt. Der „Ruhetag“ in der Mitte der Tour wird nur für die Füße ruhig, weil eine Rafting- bzw. Canyoningtour geplant ist....Wenn du nach Hause fährst bist du über hohe Berge gewandert, hast Gletscher gesehen, bist durch tiefe Täler gegangen und hast in Abgründe geblickt....

Wenn du Lust auf eine Herausforderung hast...

wenn du eine Begegnung mit deinem Leben suchst

Für Jugendliche ab 14 Jahre und junge Erwachsene

Kosten: 490,- € (inklusive An- und Abreise, Verpflegung, Unterkunft)

Begleitet wird die Tour von:

Ingrid Hoyer (Gemeindepädagogin)

Michael Martin (Regionalreferent, Supervisor)

Michael Ritter (Regionalreferent, Gemeindeberater)

Anmeldung und Information: www.ejm-parchim.de

Snowboard- und Skifreizeit in Österreich 2016 **6. Februar - 13. Februar 2016 in Windischgarsten/Österreich**

Willst du zusammen mit anderen Jugendlichen Snowboard oder Ski fahren und eine Woche in den Österreichischen Alpen verbringen? Wer erst lernen muss, sich auf dem Snowboard oder den Skiern zu halten, macht dies unter fachkundiger Anleitung unserer Snowboard- und Skilehrerin.

Am Tag sind wir auf den Pisten, danach kannst du im Schwimmbad gegenüber, deine Muskeln wieder locker machen und bist fit für den Abend im Freizeitheim, wo wir lecker kochen, spielen, Musik machen, Film schauen...und es uns gut gehen lassen.

**Kosten: 480,- € inklusive Fahrt ab Wittenburg ,
Vollverpflegung und Skipass für 5 oder 6 Tage**

Leitung: Michael Martin (Regionalreferent) und Norbert Weber (Regionalreferent)

Informationen unter: www.ejm-parchim.de

Junge Gemeinde

donnerstags ab 18 Uhr im Turmzimmer der Kirche (in der Schulzeit)

Offener Kreis für Ältere:

In der Regel am ersten Donnerstag im Monat 14.30 – 16 Uhr, Gemeindezentrum
Termine: 01.10.15; 05.11.15; 03.12.15; 07.01.16

St. Marien Forum für Erwachsene

In der Regel am letzten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr
Termine: 28. Oktober; 25. November; 27. Januar

Seniorentanz im Gemeindezentrum:

In der Regel vierzehntägig dienstags 15.30 – 16.30 Uhr
Termine: 13.10.15; 10.11.15; 24.11.15; 08.12.15; 12.01.16

Stammtisch für die Angehörigen von Demenzerkrankten

Jeden ersten Mittwoch im Monat ab 18 Uhr im Gemeindezentrum
Termine: 07.10.15; 04.11.15; 02.12.15; 06.01.16

Spielen in St. Marien

mittwochs von 14.00 – 15.30 Uhr im Gemeindezentrum, Termine: 07.10.15; 14.10.15; 04.11.15; 18.11.15; 02.12.15; 09.12.15; 06.01.16; 20.01.16

Männerstammtisch

Einmal im Monat am Mittwoch von 14.00 – 15.30 Uhr im Gemeindezentrum, Termine: 21.10.15; 25.11.15; 16.12.15; 13.01.16

Krabbelgruppe

donnerstags von 9-11 Uhr im Gemeindezentrum

Kirchenmäuse

für Kinder von 3 – 6 Jahren montags von 16.00 – 17 Uhr im Gemeindezentrum

Konfirmandenunterricht

Die Konfirmanden treffen sich in der Schulzeit freitags von 13.45 – 15.15 Uhr im Gemeindezentrum Boizenburg

Helferkreis

Jeden letzten Donnerstag im Monat von 15.30 – 17 Uhr
Neue sind herzlich willkommen.

Besuchsdienstkreis

Einmal im Monat am Donnerstag von 17 – 18.30 Uhr
Informationen bei Pastor Kiesow oder bei Frau Fechner

Blaues Kreuz

Jeden 1. + 3. Dienstag um 19:00 Uhr trifft sich das Blaue Kreuz im Gemeindezentrum in Boizenburg.

Chor

Gesungen wird jeden Donnerstag ab 19:30 Uhr im Gemeindezentrum
Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

Posaunenchor

Jeden Dienstag ab 19:30 Uhr kommt der Posaunenchor zusammen; abwechselnd im Gemeindezentrum in Boizenburg und in Blücher.

Bibel-Forum

Monatlich am Mittwoch um 19.30 im Gemeindezentrum
Termine: 21. Oktober; 16. Dezember; 20. Januar

Gelungener Ferienauftakt mit „Kirche aus dem Häuschen“

Nach dem die Aktion „Kirche aus dem Häuschen“ erfolgreich in Parchim gelaufen ist, hat sich die Kirchengemeinde Boizenburg entschlossen, ein ähnliches Projekt zu starten.

In Kooperation mit der Bibliothek, dem Jugendfreizeithaus „Luna“, dem Sportverein „Aufbau“ und den Streetworkern Boizenburg stellten sie ein viertägiges Ferienprogramm auf die Beine. Durch Mithilfe vieler weiterer kreativer, ehrenamtlicher Helfer, konnten die Kinder an vier Tagen etwas über die Lebensgeschichte von Mose erfahren. An den ersten zwei Tagen konnten die Kinder im „Luna“ miterleben wie das Leben von Mose begann und er in einem Weidenkörbchen am Nil ausgesetzt wurde. Die Kinder hatten Gelegenheit Körbe und Flöße zu Basteln und lernten die Hieroglyphen kennen.

An den darauf folgenden Tagen ging es beim Vereinsheim von „Aufbau“ um den Weg des Volkes Israel, mit Mose durch die Wüste. Auch hier wurde gebastelt, gesungen und wild gespielt.

An den vier Tagen nahmen täglich 16 bis 25 Kinder bei diesem kostenlosen Ferienangebot teil.

Möglich war diese bunte und gelungene Aktion nur durch das Mitwirken vieler ehrenamtlicher Helfer und auch der finanziellen Unterstützung der Stadt Boizenburg.



Momente unseres Gemeindeausflugs



Lüneburg/ Lünekkloster am 23.8.2015



"Klosterwege"

Ein gelungener
Sonntag - fröhlich,
kommunikativ,
interessant!

Schön war's!

1990 - 2015
Wir wecken Emotionen.
www.aha-werbung.de
038847 - 55971

25 Jahre
aha-werbung
Dipl. Designerin Ruth Hasemann

Danke!

Ein
starkes
Team.



Verlässlich.
Flexibel.
Freundlich.

Danke!

Fleißige Helfer in der St. Marien Kirche. Herr John und Herr Wolgramm helfen schnell und unkompliziert. Wir sind sehr froh darüber und sagen herzlich DANKESCHÖN!



NACHRUF

Am 22. Juni 2015 wurde unser Kirchengemeinderatsmitglied
der Evang. Luth. Kirchengemeinde Boizenburg/Elbe



CLAUS-PETER KÖPPEN

im Alter von 52 Jahren aus unserer Mitte gerissen.

Bestürzt und betroffen haben wir diese Nachricht aufgenommen.

Auch unser Leben bekommt Risse, wenn ein Erdenleben neben uns zerbricht.

Sachliche Kompetenz und Konstruktivität zeichneten Herrn Köppen aus. Sein Wort hatte Gewicht. Der Glaube und das Wirken in der Kirchengemeinde waren ihm Herzenssache. Er fehlt uns. Wir sind dankbar, dass er unter uns war. Seiner Familie wünschen wir Kraft und schließen sie in unser Gebet mit ein:

GOTT,

erschüttert bleiben wir zurück, wenn jemand aus unserer Mitte gehen muss.

Sei bei uns, wenn wir an unsere Endlichkeit erinnert werden.

Sei bei den Menschen, deren Tränen fließen und schenke ihnen Zeit zum Weinen.

Sei mit uns allen auf unserem Weg, dass wir Gutes tun in dieser Welt
und auf ein Leben bei Dir vertrauen.

AMEN.

DER KIRCHENGEMEINDERAT

Geburtstage

Allen, die in diesen Monaten Geburtstag haben, wünschen wir Gottes Segen für das neue Lebensjahr. Besonders gratulieren wir unseren ältesten Gemeindegliedern zum 70., 75., und ab dem 80. Geburtstag.



Wenn Sie nicht möchten, dass Sie oder Ihre Angehörigen hier genannt werden, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro bei Frau Stolpmann.



Taufen



**Trauungen / Gottesdienst
zur Eheschließung**



Kirchlich Beerdigte



Ihr Ambulanter Pflegedienst

- X** Behandlungs- und Grundpflege
- X** Demenntenbetreuung
- X** Palliativpflege
- X** Pflegeberatung- und Schulung
- X** Urlaubs- und Verhinderungspflege
- X** hauswirtschaftliche Versorgung

Diakonie-Sozialstation Boizenburg

Klingbergstraße 32 · 19258 Boizenburg

Tel.: 038847 53332 · E-Mail: diakonie-boizenburg@t-online.de

Haben Sie Fragen zur Kirchensteuer auf Kapitalertragsteuer oder zur Kirchensteuer im Allgemeinen?

Unsere Servicenummer erreichen Sie unter:

montags bis donnerstags
09.00 bis 15.00 Uhr

freitags
09.00 bis 12.00 Uhr

0800 - 11 81 204

gebührenfrei

Wir informieren Sie gerne!



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland

Partyservice für jede Gelegenheit

kgschweinoch@t-online.de

Guidun Schweinoch, Postweg 6, 19258 Besitz

Ein ganzes Büfett oder einzelne Gerichte-
wir beraten Sie gern und helfen Ihnen!

Fon 03 88 44 / 2 13 53 Fax 03 88 44 / 2 39 55 Mobil 0151- 557 090 04

+++ alles frisch zubereitet +++ wenn möglich aus Produkten unserer Region+++

Impressum Gemeindebrief Boizenburg

Herausgegeben vom Kirchengemeinderat der Ev. - Luth. Kirchengemeinde Boizenburg, Kirchplatz 7, 19258 Boizenburg.

Redaktionskreis: Ruth Hasemann, Hannelore Hoffmann, Hartwig Kiesow, Ursula Meyer

Anzeigenverwaltung: Johannes Pahner, Tel. 040 / 23 23 30

Fotos: Dr. Hartwig Kiesow, Martin Fechner, Ruth Hasemann

Satz: SATZ-REPRO-DRUCK - Ralf Schubert · Druck: Gemeindebriefdruckerei

Konto: Sparkasse Mecklenburg-Schwerin, IBAN: DE58 1405 2000 1650 0010 33, BIC: NOLADE21LWL

Die mit Namen versehenen Beiträge geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

Der Boizenburger Gemeindebrief erscheint vierteljährig in einer Auflage von 1250 Stück. Er wird an alle evangelischen Haushalte verteilt. **Vielen Dank den Ehrenamtlichen für die Verteilung!**

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 6. Januar 2016

eine komplette Seite: 105 € / Ausgabe

WERBUNG im Gemeindebrief:

Sie haben ab sofort die Möglichkeit in unserem Gemeindebrief Werbung zu schalten.
Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr.
Die Preise werden nachfolgend genannt.
Bei Jahreswerbung (also in allen 4 Ausgaben) erhalten Sie **10 % Rabatt** auf den Gesamtpreis.
Sie bekommen eine Rechnung ohne Mehrwertsteuer.
Wir benötigen von Ihnen eine druckfertige Datei, finden aber gemeinsam einen Weg, wenn das noch nicht so ist.

Johannes Pahnert

eine halbe Seite: 55 € / Ausgabe

eine viertel Seite: 30 € / Ausgabe

CTP
DTP
Digitaldruck
Scan / EBV
Reinzeichnung
Proof
Poster
Banner
Leinwand

D+D
Dahmer & Dörner
Druck & Daten GmbH

Spaldingstraße 68
20097 Hamburg
Telefon: 040 / 23 23 30
Fax: 040 / 23 43 81
E-Mail: info@dahmer-doerner.de
www.dahmer-doerner.de



Adressen und Telefonnummern

Kirchen- und Friedhofsbüro

Britta Stolpmann
Öffnungszeiten:
Di., Mi. und Fr.,
10:00 Uhr bis 12:00 Uhr,
Do. 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr
Kirchplatz 7
19258 Boizenburg
Tel. 038847 / 5 20 90
Fax 038847 / 3 76 20
buero-boizenburg@elkm.de

Pastor

Dr. Hartwig Kiesow
Kirchplatz 7
Sprechstunde: Mi 10 - 12 Uhr
gern auch zu anderen Zeiten
nach Vereinbarung
Tel. 038847 / 5 20 90 mit AB
oder 297880 (Direktdurchwahl)
boizenburg@elkm.de

Gemeindepädagogin

Claudia Wetjen
Tel. 0162 / 26 56 124
claudiawetjen@googlemail.com

Stellv. Vorsitzende des Kirchengemeinderates

Ruth Hasemann
Tel: 038847-55971
hasemann@boizenburg-mv.de

Küsterin

Gerda Karwowski
Tel: 038847-49564

Bläserchor

Pastor i. R. H.-J. Wilke
Tel. 038844 / 2 16 71

Chor Boizenburg

Frau Dyrba
Tel. 038847 / 5 59 47
dyrba@boizenburg-mv.de

Blaues Kreuz

Frank Quade
Tel. 038847 / 5 57 63

Friedhofsverwaltung

Anke Stecker
Domstrasse 16
18273 Güstrow
Tel. 03843 / 46 56 1-31
Anke.Stecker@elkm.de

Friedhof Boizenburg

Tel: 038847 / 52301

Telefonseelsorge

0800 111 0111 und
0800 111 0 222

Homepage

Kirchengemeinde:

www.kirche-mv.de/boizenburg.html

Bankverbindung

Ev. – Luth. Kirchengemeinde Boizenburg

Sparkasse Mecklenburg- Schwerin,

IBAN:

DE58 1405 2000 1650 0010 33

BIC: NOLADE21LWL